

## **PANTAFLIX AG behauptet sich im COVID-19-geprägten ersten Halbjahr – signifikant steigende Nachfrage nach VoD-Technologie**

- **Umsatz in Folge der COVID-19-Pandemie-Situation rückläufig auf EUR 4,9 Mio. (H1/2019: EUR 14,5 Mio.)**
- **Solide Finanzausstattung: Liquide Mittel in Höhe von EUR 3,6 Mio.**
- **Signifikant steigende Nachfrage nach Plattformtechnologie im B2B2C-Bereich**
- **Unterbrochene Filmaktivitäten im zweiten Halbjahr fortgesetzt und abgeschlossen**

**München, 15. Oktober 2020.** Die PANTAFLIX AG (WKN: A12UPJ, ISIN: DE000A12UPJ7) legt heute den Halbjahresbericht 2020 vor. Die Aktivitäten des Medien- und Technologieunternehmens standen insbesondere im Bereich der Film- und Serienproduktion maßgeblich unter dem Einfluss und den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Im Zuge der behördlichen Anordnungen zur Eindämmung des Virus mussten Arbeiten an Filmprojekten unterbrochen und verschoben werden.

Aufgrund der COVID-19-bedingten Verschiebung von Filmprojekten kam es auf Konzernebene im ersten Halbjahr 2020 zu einem Rückgang der Umsatzerlöse auf EUR 4,9 Mio. nach EUR 14,5 Mio. im Vorjahreszeitraum. Der Bestand an fertigen und unfertigen Erzeugnissen – und somit die ausgewiesene Gesamtleistung – verminderte sich aufgrund der Fertigstellung von Auftragsproduktionen auf EUR 4,4 Mio. (H1/2019: EUR 7,3 Mio.). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich im ersten Halbjahr 2020 auf EUR -3,3 Mio. (H1/2019: EUR -1,1 Mio.). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verbesserte sich auf EUR -4,3 Mio. nach EUR -6,3 Mio. im Vorjahreshalbjahr. Mit EUR 3,6 Mio. an liquiden Mitteln verfügt der PANTAFLIX-Konzern weiterhin über ausreichend finanziellen Spielraum, um seine strategischen Ziele zu realisieren.

Im Fokus der Aktivitäten im ersten Halbjahr 2020 standen die weitere Etablierung und die technische Diversifizierung bei der VoD-Plattform PANTAFLIX samt Ausweitung des Content-Katalogs. Durch die Öffnung der Plattform in Richtung B2B erschließt sich der PANTAFLIX-Konzern neue Erlös- und Vertriebsmöglichkeiten. Dank der erfolgreichen Weiterentwicklung des B2B2C-Geschäfts steigt die Nachfrage professioneller Anwender nach einer State-of-the-Art-Video-Streaming-Lösung signifikant, kontinuierlich und über Branchengrenzen hinweg. So setzen zum Beispiel Weltbild, eines der größten und traditionsreichsten Buchhandelsunternehmen, als auch Airbus im Auftrag der Bundeswehr auf PANTAFLIX-Technologie für ihr Streaming-Angebot. Im Bereich des klassischen Kinos, wo die PANTAFLIX-Streaming-Lösungen für zahlreiche Filmfestivals zum Einsatz kommen, nutzt PANTAFLIX die Chancen, die aus dem COVID-19-bedingten Digitalisierungsschub entstehen.

Die Produktionsaktivitäten konnten erfreulicherweise zum Ende des ersten Halbjahres 2020 wieder aufgenommen werden. Dazu zählen unter anderem die Dreharbeiten zu GENERATION BEZIEHUNGSUNFÄHIG, die nach einer Unterbrechung bereits Anfang Juli 2020 abgeschlossen

# PANTAFLIX

werden konnten. Der Kinostart ist für das erste Halbjahr 2021 im Verleih von Warner Bros. Pictures geplant. Ähnlich verhält es sich mit der Produktion von OSKARS KLEID, die Dreharbeiten wurden ebenfalls zu Beginn des zweiten Halbjahres erfolgreich abgeschlossen. Der Kinostart ist von Warner Bros. Pictures derzeit ebenfalls für das erste Halbjahr 2021 geplant. Die erste internationale Produktion RESISTANCE ist ab dem 5. November 2020 in deutschen Kinos zu sehen.

Auch bei Serienproduktionen konnte der PANTAFLIX-Konzern spannende Projekte realisieren. Seit dem 17. September steht die von PANTALEON Films produzierte, mit Anke Engelke in der Hauptrolle, sechsteilige Dramedy DAS LETZTE WORT bei NETLIX zum Abruf bereit. Für den Streaming-Dienst Joyn produziert PANTAFLIX Studios DAS INTERNAT. Die Serie ist ab dem 15. Oktober 2020 kostenlos auf Joyn zu sehen.

„Insgesamt sind wir in einem herausfordernden Umfeld auf einem guten Weg, die neuen Rahmenbedingungen zu adaptieren, um das Beste für PANTAFLIX zu erreichen. Die steigende Nachfrage nach unserer Plattformtechnologie durch professionelle Anwender und unsere bereits fertiggestellten Produktionen bieten ausreichend Potenzial, damit wir uns in einem von geringer Visibilität geprägten Umfeld weiterhin behaupten können“, sagt PANTAFLIX CEO Nicolas Paalzow.

Für das Geschäftsjahr 2020 erwartet der Vorstand nach aktueller Projektplanung einen durch die COVID-19-Pandemie bedingten deutlichen Umsatzrückgang. Aufgrund von verschiedenen Effizienz- und Optimierungsmaßnahmen wird dennoch mit einer signifikanten Verbesserung des auch in 2020 erwarteten negativen operativen Ergebnisses (EBIT) gerechnet, das sich auch im Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit niederschlagen sollte. In Summe haben sich die Umsatzerwartungen für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 in gemeinsamer Betrachtung nicht geändert. Die pandemiebedingten Aufschübe im Jahr 2020 haben das Potenzial, zu einem außergewöhnlich starken Geschäftsjahr 2021 zu führen. Bei Projekten innerhalb des Filmbereichs sind hinsichtlich COVID-19 zeitliche Verschiebungen nicht auszuschließen, was eine Variierung des Umsatzes im mittleren bis hohen einstelligen Millionenbereich zur Folge haben kann.

Der Halbjahresbericht 2020 steht im Bereich Investor Relations unter [www.pantaflixgroup.com](http://www.pantaflixgroup.com) zum Download bereit.

# PANTAFLIX

## **Über die PANTAFLIX AG:**

Die PANTAFLIX AG (WKN: A12UPJ, ISIN: DE000A12UPJ7) ist ein Medien- und Technologieunternehmen mit klarer Wachstumsstrategie. Durch die effiziente Verzahnung aller Konzernbereiche erreicht das Unternehmen einen hohen Integrationsgrad hinsichtlich Produktion, Vertrieb, Verwertung und Vermarktung von Filmen und Serien sowie deren Rechte. Neben dem klassischen Filmproduktionsgeschäft PANTALEON Films, dem Musiklabel PantaSounds, der Brand-Integration-Einheit March & Friends sowie der Kreativagentur Creative Cosmos 15 ist auch die Video-on-Demand-Plattform (VoD) PANTAFLIX Teil der Unternehmensgruppe. Der Fokus der VoD-Plattform liegt auf der Bereitstellung eines maßgeschneiderten Premium-Content-Angebots für Nutzer über alle relevanten Zugangswege.

Die PANTAFLIX AG kooperiert mit namhaften Partnern wie Amazon, Disney, Netflix, StudioCanal, Warner Bros. u. a. Die Unternehmensgruppe ist an den Standorten Berlin, Köln und München vertreten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.pantaflixgroup.com](http://www.pantaflixgroup.com) und [www.pantaflix.com](http://www.pantaflix.com).

## **PANTAFLIX Investor Relations**

CROSS ALLIANCE communication GmbH

Susan Hoffmeister

Tel.: +49 (0)89 1250903-30

E-Mail: [sh@crossalliance.de](mailto:sh@crossalliance.de)

Website: [crossalliance.de](http://crossalliance.de)

## **PANTAFLIX Media Relations**

CROSS ALLIANCE communication GmbH

Jens Jüttner

Tel.: +49 (0)89 1250903-30

E-Mail: [jj@crossalliance.de](mailto:jj@crossalliance.de)

Website: [crossalliance.de](http://crossalliance.de)